

## Kontrollfahrt nach Nepal vom 13.06.2019 -28.06.2019; Vorstand Gernot Kara

---

Hauptpunkt meiner Kontrollfahrt war die Aussprache, Diskussion und Zukunftsplanung über und zu der „Mount View English School“ in Bacchauli.

Daneben wurden bei dieser Reise jedoch auch Spenden an die Kinder im Gambeshi Chepang Center, für die vormaligen Straßenkinder, die jetzt unter der Obhut von Fra Shrestha stehen, sowie die vorher nicht geplante Übergabe von Schulkleidung an Schüler der Higher Secondary School Bradbath in Kathmandu, gegeben.  
– siehe hierzu die separaten Aufzeichnungen / Artikel / Fotos.

---

Mit den Vorständen der NGO von Green Society, Nepal - Herrn H. Chaudhary und Herrn Sher Bhahadur Pariyar, dem Schulvorstand der Mount View English School: Herrn Shir Lal Pariyar, den Schuldirektoren: Frau Gopi Rijal und Herrn Kiran Bhusal, erfolgten diverse Aussprachen u. Diskussionen zum Schulbetrieb; daneben wurden auch Zukunftsentscheidungen getroffen.

- Beim staatlichen Antrag einer Berechtigung des Schulbetriebes der Mount View English School zur: „Secondary Higher School“, hatte die staatliche Schulbehörde verlangt, dass die Klasse des 9.Schuljahres mindestens 24 Schüler stark sein muss. Begründung: In Nepal brechen sehr viele Schüler der 9. bis 11. Klasse die Schule ab (meistens, da die Eltern sie zur Arbeit in der Landwirtschaft benötigen), sodass nur noch eine sehr geringe Schüleranzahl den Hochschulabschluss tätigt. Da unsere derzeitige 8. Klasse jedoch nur 13 Schüler hat, wurden schon klare Absprachen und Vereinbarungen mit einer kleinen Gemeindeschule in der Nähe zur Übernahme dieser Schule auf unsere Schule, getätigt. Ab dem neuen Schuljahr im April 2020 würde dann die verlangte Schülerzahl in Verbindung mit dem Zusammenschluss der beiden Schulen bestehen. Unsere Schule wird dann auch eine größere Schülerzahl haben und mit dem weiteren eingehenden Schulgeld wird die Rentabilität bei der Schule steigen und somit wird sich der bisherige hohe Spendenzuschuss verringern. Mit den Gemeindemitgliedern, denen diese Schule gehört (25 Personen), erfolgten bereits notarielle Absprachen; 23 Zusagen liegen bereits vor; die beiden fehlenden schriftlichen Zusagen gehören zu zwei Personen, die in den Staaten leben (die Anträge wurden bereits an sie versandt). Festgehalten wurde bei dem Übernahmeschreiben jedoch auch, dass der zukünftige Schulname „Green Society Higher Secondary School“, lauten wird.
- Da der Ehemann der Schuldirektorin - Frau Gopi Rijal - der Mount View English School, nicht bereit ist den bisherigen Schulnamen mit ändern zu lassen und Frau Gopi Rijal von der Schulleitung nicht das volle Vertrauen als Schuldirektorin hat, wird nach dem Zusammenschluss der beiden Schulen und der Namensänderung auch nur noch Herr Kiran Bhusal als einziger Schuldirektor bestellt werden.
- In Verbindung mit dem Schulbetrieb als „Higher Secondary School“ (Gymnasium), müssen wir schon bald mit dem Bau von 5 weiteren Klassenräumen im zweiten Obergeschoss beginnen; lt. Planung sind hierfür ca. € 60.000,- bis € 70.000,- erforderlich (in Deutschland kostet ein einziges Klassenzimmer bei den Schulneubauten über € 500.000,-); Bitte an alle: spendet, spendet!
- da unsere derzeitigen Lehrer nur Grundschullehrer sind, müssen ab 2020 auch mindestens noch zwei Studienräte/ rätinnen eingestellt werden; da diese jedoch von anderen Gymnasien schwerlich zu erhalten sind, werden schon jetzt einige unserer besten Grundschullehrer auf Seminare und Studiengängen zur weiteren Lehrerausbildung gesandt.

---

Alle diese Punkte wurden mit mir als Vertreter von NEWAR-THARU NEPAL HILFE e.V. ausgiebig besprochen und diskutiert; Abstimmungen ergaben immer Einstimmigkeit.

Unterhaching, den 08.07.2019 - Gernot Kara